

Reutlingen, den 26.5.2003

Elterninformation

Bericht über die GERK-Vollversammlung am 22. Mai 2003 in der Uhlandhöhe.

Thema : Reutlinger Kinderbetreuungsangebot. Stillstand oder Fortschritt.

Am 22. Mai diskutierte der GERK-Vorstand (Vorstand des Gesamtelternbeirats der Reutlinger Kindergärten und -tagesstätten) mit Eltern und ErzieherInnen über die Probleme beim Reutlinger Kinderbetreuungsangebot in der Reutlinger Uhlandhöhe.

Die Eltern fühlen sich wieder einmal von der Stadt im Stich gelassen, wenn es um die Berücksichtigung der Interessen von Kindern und jungen Familien geht. Nach massiven Gebührenerhöhungen im Vorjahr wird nun auch noch bei der Leistung gespart. Obwohl bei den Einrichtungen für Kinder schon an allen Enden und Ecken gespart wird, hat jetzt der Gemeinderat beschlossen, dass neben Einsparungen bei den Sachkosten, weitere 115.000 EUR beim Personal gekürzt werden sollen. Auch bei den Schulen wird im Lern- und Lehrmittelbereich um 120.000 EUR gekürzt. Dabei steht Reutlingen unter den Großstädten bundesweit beim Betreuungsangebot auf einem der hintersten Ränge. Der längst überfällige Ausbau der Betreuungszeiten auf den Standard anderer Großstädte geht in Reutlingen nur schleppend voran. Manche Mutter wartet über ein Jahr auf einen Kindertagesstättenplatz und verliert dadurch ihren Arbeitsplatz. Die Personalsituation ist äußerst angespannt. Schon jetzt ist die Versorgung in mancher Einrichtung nur noch notdürftig mit Praktikantinnen aufrecht zu erhalten. Besonders prekär ist die Situation in der Kita Römerschanze. Dort wurden die Eltern schon gebeten, ihre Kinder zeitweise zuhause zu lassen, was bei berufstätigen Eltern aber kaum möglich ist. Auch freie Einrichtungen müssen ums Überleben kämpfen. Die Wichtelstube in Rommelsbach ist in ihrer Existenz gefährdet.

Die Eltern bedauerten es sehr, dass der Antrag der Grünen und Unabhängigen, diese Mittelkürzungen im Kindergartenbereich zu unterlassen, bei keiner der anderen Fraktionen im Gemeinderat Unterstützung fand. "Warum nicht an anderer Stelle sparen, z.B. beim Abriß der Echazpassage auf dem ehemaligen KKR-Gelände?" "Wo bleibt hier das Veto eines verantwortungsbewußten Gemeinderats? "

Ein weiteres wichtiges Thema an dem Abend war das neue Kindergartengesetz, das ab 1.1.2004 gelten soll und kaum Anreize oder Vorgaben für die Kommunen enthält, ein qualitativ anspruchsvolles und bedarfsgerechtes Betreuungsangebot (auch für Kinder unter drei Jahren) vorzuhalten. D. h. entscheidend wird sein, welche Prioritäten die Gemeinde setzt, also was die Verwaltung empfiehlt und der Rat beschließt. Da befürchten die Eltern nach den bisherigen Erfahrungen in Reutlingen nichts Gutes. In Reutlingen sind die Ausgaben für Kinder und junge Familien wieder ganz oben auf der Kürzungsliste. Während im OB-Wahlkampf immer wieder betont wurde, dass ein gutes Betreuungsangebot für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf die Voraussetzung ist, wird jetzt statt verbessert, heruntergefahren. Entscheidend für die Zukunft wird die Wahl des neuen Gemeinderats am 13. Juni 2004 sein. Dort wird letztendlich festgelegt, welchen Stellenwert Kinder und junge Familien in Reutlingen in Zukunft in der Kommunalpolitik haben werden.

Den einzigen Lichtblick sahen die Eltern darin, dass jetzt erstmalig Elternvertreter mit freien und kirchlichen Trägern und Verwaltung zur "Optimierung der institutionellen Kinderbetreuung" in einem Workshop zusammenkamen. Nach einer ersten Bestandsaufnahme soll in Arbeitsgruppen weiter gearbeitet werden. (Ein nächster Termin wurde allerdings noch nicht festgelegt.) Hier sollte man rasch zu Ergebnissen kommen, denn die Zeit läuft uns sonst in Reutlingen davon.

Nichts desto trotz werden wir weiter ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot in RT einfordern und auf Verbesserung des Qualitätsstandards (Vorschulerziehung, Spracherziehung, Personalschlüssel) drängen. Auch das Familienforum (ein Verband Reutlinger Sozialverbände) bemüht sich darum. Melden Sie sich bitte beim GERK-Vorstand, wenn auch Ihre Kinder von Mittelkürzungen in den Einrichtungen betroffen sind.

Ihr GERK-Vorstand